

edition linz

Verlag Bibliothek der Provinz

Facetten 2020

Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

Herausgeber: Erich Klein

Koordination und Projektleitung: Peter Leisch

Grafiken: Robert Oltay

Grafische Gestaltung: Gottfried Hattinger

Druck: Plöchl Druck, Freistadt

Linz/Donau 2020

© Alle Rechte bei den Autorinnen und Autoren,
dem Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Linz Kultur Förderungen
und der Bibliothek der Provinz

Abb. Umschlag:

Robert Oltay: COME WITH ME IN THE GARDEN – LET'S PLAY AGAIN, 2019,
ca. 24 x 32 cm, Buntstift

© bildrecht.at

Fotos: © Violetta Wakolbinger

edition linz

Verlag Bibliothek der Provinz

Großwolfgers 29

3970 Weitra / Austria

ISBN 978-3-99028-974-7



FACETTEN 2020

Literarisches Jahrbuch der Stadt Linz

edition linz

Verlag Bibliothek der Provinz

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7	Wilhelm Rager : Als ob du ein anderer wärst	171
Christian Steinbacher : Guckloch, spring!		Andrea Drumbl : B L U T E N	179
Räuberleiter mit Teufelchen	9	Herbert Christian Stöger : Vier Gedichte	189
Karin Peschka : Sehen Sie?	21	Bernhard Widder : Die westlichste Insel	195
Angela Flam : fischflugs	29	Martin Klaus Menzinger : Aus FLUIDS „Ich bin der Jäger meiner Angst“	205
Mario Keszner : Plötzliches Unbehagen	33	Verena Dolovai : #bleibzuhause	207
Eva Fischer : Aus: MEIN FREUND, DER ZUFALL	37	Hildegard Pramhas : Mutation	215
Renate Silberer : Helmut	41	Susanne Purviance : Vier Gedichte	225
Lisa-Viktoria Niederberger : Im zehnten Stock geht immer Wind	45	Original Linzer Wortr : Als wir etwas für die Facetten schreiben wollten, aber dadurch leider Linz und das System zerstört haben	227
Richard Wall : Acht Gedichte	59	Richard Wall : Zweifel am kreisenden Rad	235
Katharina Zanon : Im Rauchwald	67	Kurt Mitterndorfer : LINZ, 7. 2. 2020	245
Katharina Wurzer : Rausch	77	Rudolf Habringer : DIESE PAAR MINUTEN	249
Ulrike Fellnhofer-Lamm : Testudo	83	Ortrun Veichtlbauer : GELB. EINE EPISODE AUS ADALBERT STIFTERS ZEIT	259
Dietmar Füssel : Fünf Gedichte	95	Georg Wilbertz : Nebenbearbeiten. Über Robert Oltay	270
Lydia Haider : Auszug aus austreiben	101		
Robert Oltay : Bildteil	112	Autorinnen/Autoren	274
Helmut Neundlinger : Zwei Gedichte	129		
Stephanie Doms : Die dunkle Nacht	131		
Stefan Reiser : Dienstschluss	137		
Benjamin Rizy : Die Besucherin	141		
Katharina Riese : Ohne Meister, ohne Weg	147		
Otto Johannes Adler : Die Lachsalvenwurzelplage	153		
Andrea Zipko : Flohwalzer	157		

Robert Oltay



TEEBEUTEL – MALEREI auf Kuvert, Collage und Mixed-Media

RAHMEN / INGWER - ZITRONE, 5-6 MINUTEN, 2019, C5/6 DL (22,5 X 11,2 cm)



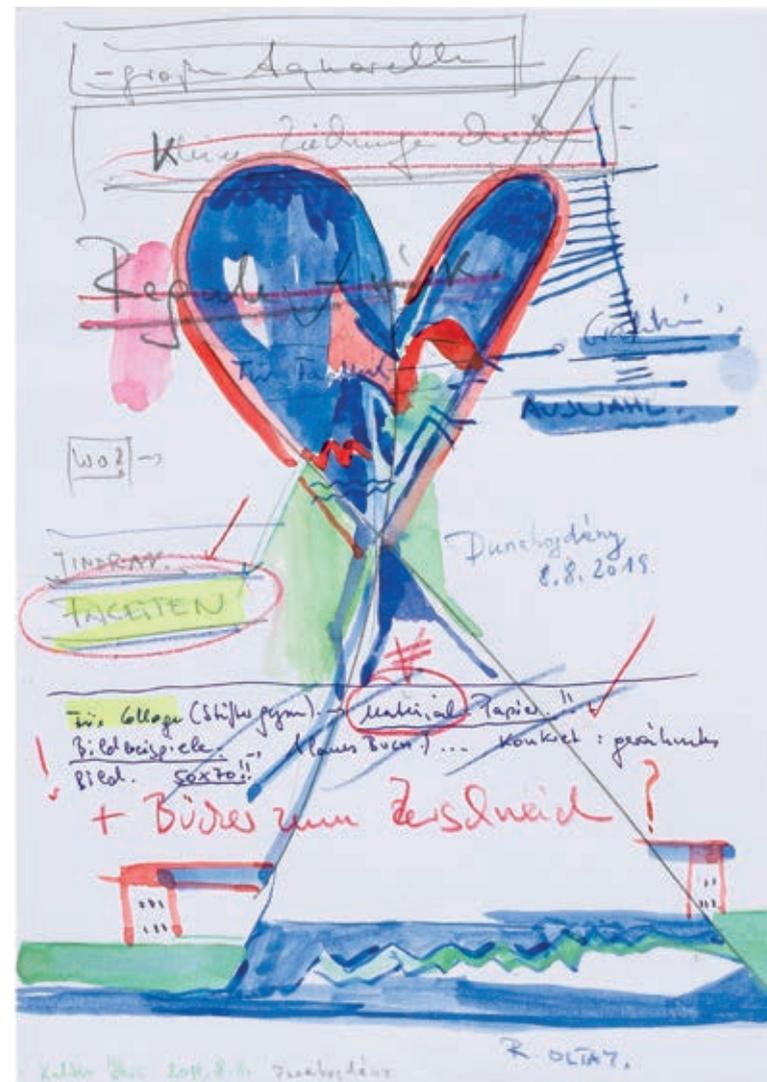
TEEBEUTEL – MALEREI auf Kuvert, Collage und Mixed-Media

GAME OVER / NICHT ESSEN / INGWER - ZITRONE, 5-6 MINUTEN, 2019, C5
(22,8 x 16 cm)



TEEBEUTEL – MALEREI auf Kuvert, Collage und Mixed-Media

FÜR HASLACH / WINTERTIME, 2019, C5 (22,8 X 16 cm)



KUVERT – ZEICHNUNGEN, Mixed-Media

links: KAJAK UNTERM HUND – DUNABOGDÁNY, 2019.08.10

C5 HOCH GEÖFFNET (45,5 X 16 cm)

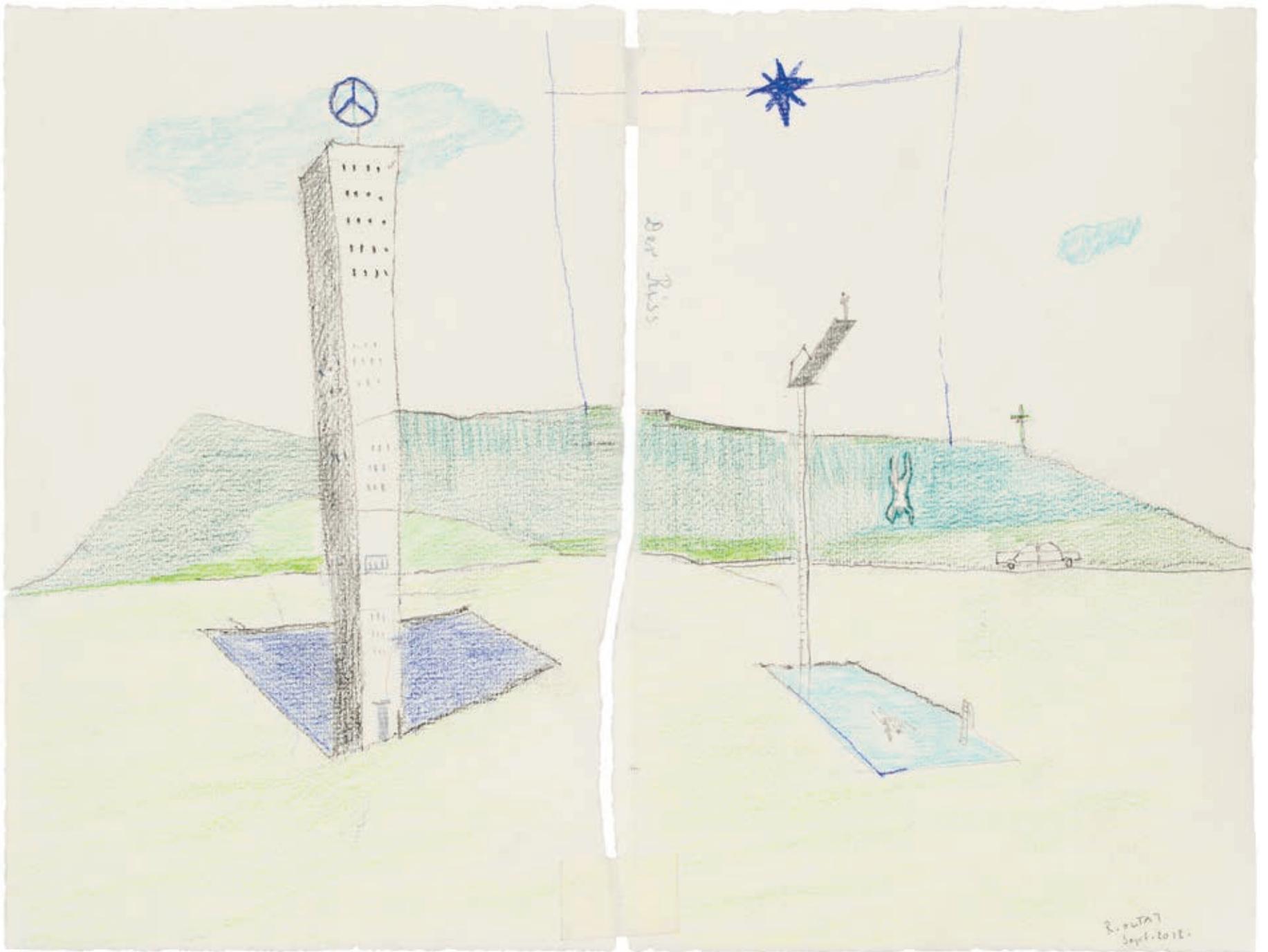
oben: KALTES HERZ – DUNABOGDÁNY, 2019.08.08, C5 (22,8 x 16 cm)



KUVERT – ZEICHNUNGEN, Mixed-Media

oben: KAJAK – DUNABOGDÁNY, 10.08.2019, C5 (22,8 x 16 cm)

rechts: EAST-COAST, 5.8.2019, C5 QUER OFFEN, (32,5 X 23 cm)



DER RISS / PAX, SEPTEMBER 2018, ca. 24 x 32 cm, Buntstift



BODY – HEART / HEART – BODY, 31.5. 2019, ca. 24 x 32 cm, Buntstift



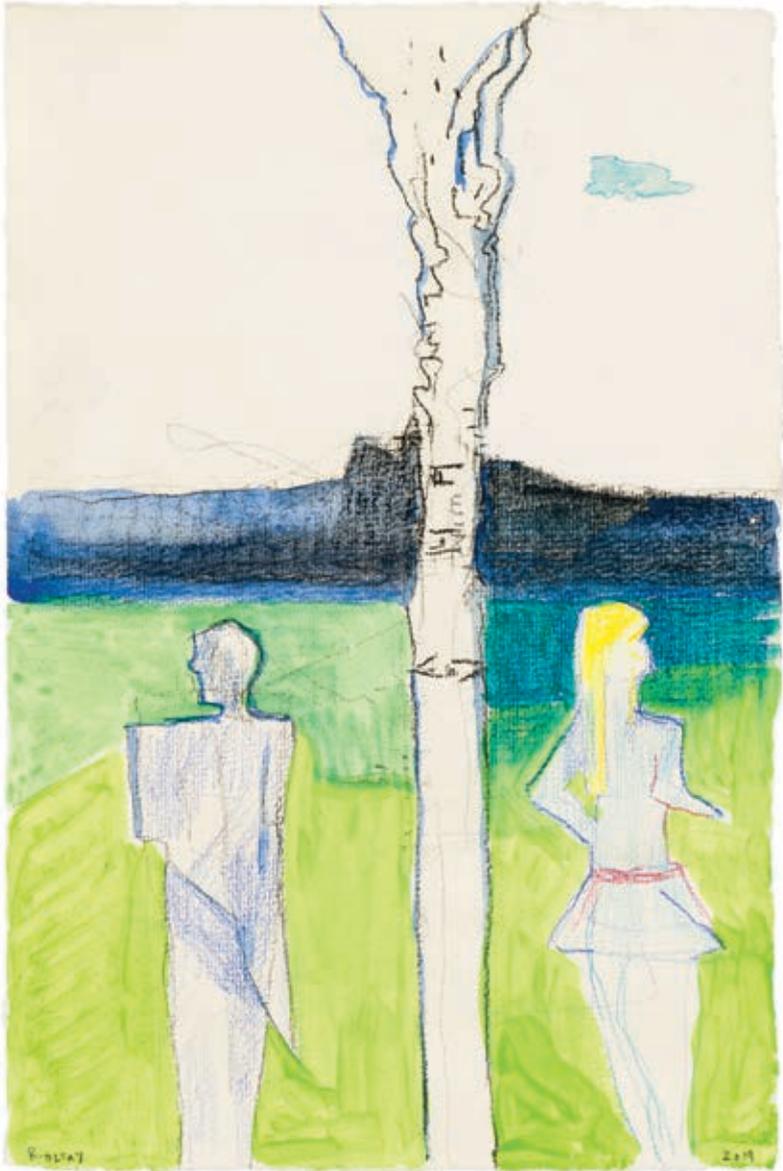
COME WITH ME IN THE GARDEN – LET'S PLAY AGAIN, 2019,
ca. 24 x 32 cm, Buntstift



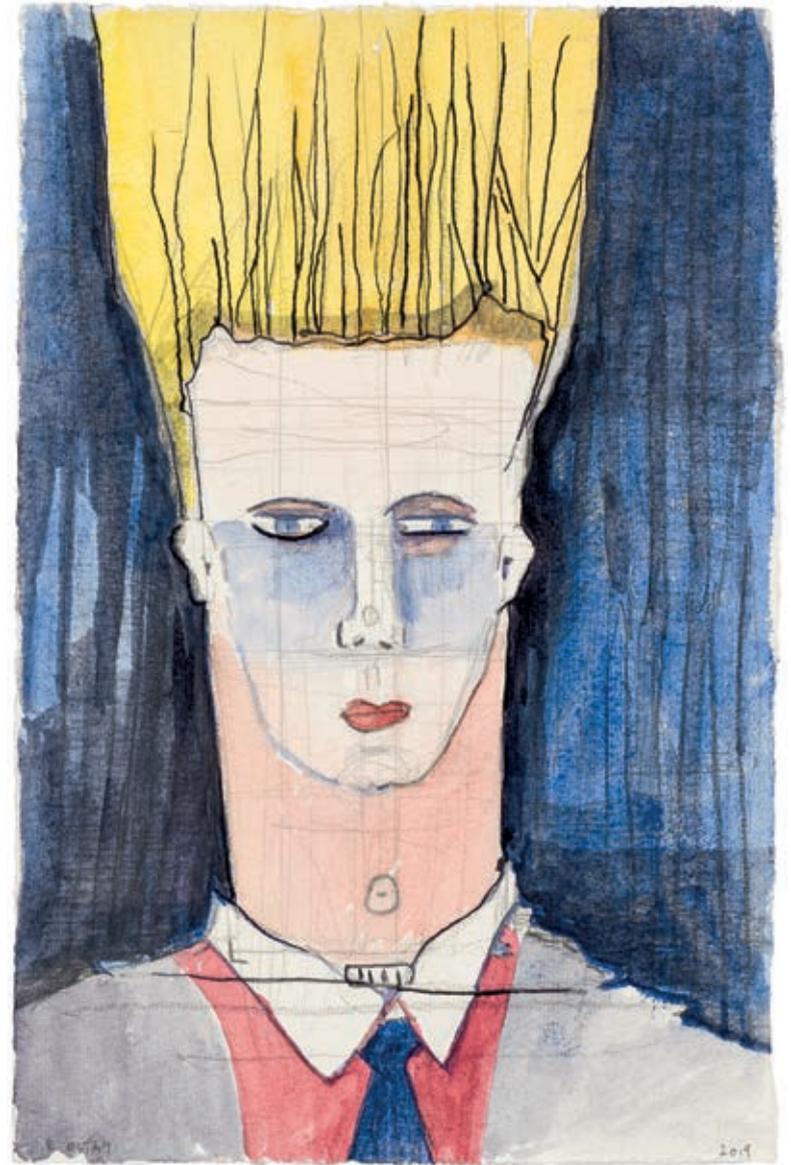
KOPF, 2017, Buntstift und Aquarell, ca. 24 x 16



SPRUNGTURM, 19.3.2017, Buntstift und Aquarell, ca. 24 x 16



MANN UND FRAU, 2019, Buntstift und Aquarell, ca. 24 x 16



HIPSTER, 2019, Buntstift und Aquarell, ca. 24 x 16

AUTORINNEN / AUTOREN

Otto Johannes Adler geboren 1959, lebt und arbeitet in Gmunden. Seit 1976 zahlreiche Beiträge in Literaturzeitschriften und literarischen Jahrbüchern (ab 1984 mehrfach in den „Facetten“), Zeitungen, Magazinen, Anthologien und Katalogen. Essays in den Bereichen Kunst- und Kulturkritik, Schriften zur Filmtheorie und Filmgeschichte, Literaturwissenschaft und Comics, Fotografie und Malerei.

Verena Dolovai geboren 1975 in Gmunden, lebt und arbeitet als Juristin und Übersetzerin in Klosterneuburg und Wien. Absolventin der Rechtswissenschaften & Dolmetsch- und Übersetzerwissenschaften (Englisch / Italienisch), Universität Wien. Schreibt Lyrik und Prosa. Erste literarische Veröffentlichung in: Jahrbuch österreichischer Lyrik 2019.

Stephanie Doms geboren 1988, studierte Germanistik und Geschichte in Wien. Nach einigen Jahren als Redakteurin und Buchkritikerin bei Kurier und Falter sowie als Werbetexterin in unterschiedlichen Agenturen arbeitet sie heute als freie Texterin, Yogalehrerin und Mentaltrainerin. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern im Innviertel. Kurzgeschichten erschienen in Anthologien und Literaturmagazinen, darunter Facetten 2011, &Radieschen, Cognac & Biskotten und Durch deiner Blicke Macht.

Andrea Drumbli in Lienz/Osttirol geboren und in Kärnten aufgewachsen, lebt seit 2013 in Linz/Oberösterreich. Studium der Deutschen Philologie und der Vergleichenden Literaturwissenschaft in Wien. Publikationen: *Die Einverleibten* (2015), *Narziss und Narzisse* (2014), *Die Vogelfreiheit unter einer zweiten Sonne, weil die erste scheint zu schön* (2013). Weitere regelmäßige Veröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien sowie im ORF Radio Ö1. Verschiedene Auszeichnungen und Literaturstipendien, darunter der Theodor-Körner-Preis 2019, das Projektstipendium für Literatur 2018/19, das Kunstförderstipendium der Stadt Linz 2017.

Ulrike Fellhofer-Lamm geboren 1973 in Oberösterreich. Studium der Dt. Philologie und Geschichte an der Universität Wien, Lehramt an einem oberösterreichischen Gymnasium. Leondinger Akademie für Literatur 2012/13. Veröffentlichungen in: *Rampe* (2/2014, 4/2016) und in: *Facetten* (2017, 2018).

Eva Fischer geboren in Linz. Studium der Sozialwirtschaft. Grundlagenstudium der Kunstgeschichte und der Philosophie. Kunstvermittlung mit Schwerpunkt Gegenwartskunst. Seit 2000 Autorin von Texten und Bildern. Buchveröffentlichungen im Verlag Bibliothek der Provinz und im Resistenz-Verlag. Marianne-von-Willemer-Literaturpreis. Bildserien zu unterschiedlichen Themen in unterschiedlichen Techniken. www.eva-fischer.net

Angela Flam geboren 1968 in Wels, freischaffende Künstlerin im Bereich der darstellenden Kunst und Literatur (experimentelle Texte in Literaturzeitschriften und Büchern). *Schwarze Kanister* (2009), *seismographie – Ein Reigen* (2012). 2011 Marianne-von-Willemer-Preis der Stadt Linz, Lyrikwettbewerb 2013 „Ö1hautnah“, 2020 Literaturpreis Jenő Takács, Zusammenarbeit mit Musikern und Komponisten und mehr unter <https://angelaflam.jimdo.com/>

Dietmar Füssel geboren 1958 in Wels, lebt als Schriftsteller, Aktionskünstler und Bibliothekar in Ried im Innkreis. Buchpublikationen (Auswahl): *Wiederholte Gebur-*

ten, historischer Roman (2016); *Zeitfenster, Lebensbilder und Aphorismen* (2018); *Träume und Wolken, Gedichte und Fotografien* (2016). Auszeichnungen (Auswahl): SpaceNet Award 2018 für die beste Kurzgeschichte. www.dietmarfuessel.com

Rudolf Habringer geboren 1960 in Schwanenstadt, lebt als freier Schriftsteller in Walding bei Linz. Studium in Salzburg. Diplomarbeit über „Thomas Bernhard als Journalist“. Schreibt Romane, Erzählungen, Satiren, Kabaretttexte und Theaterstücke. Tätigkeit als Kabarettist, Musiker und Herausgeber. Zuletzt erschienen: *Das Unergründliche und das Banale. Essays* (2017), *Die Töpfe von Brüssel* (Satiren, 2016). Mitglied der Salzburger Autorengruppe, der IG AutorInnen und Autoren und der Grazer Autorenversammlung. Mehrere Preise, u.a. österreichischer Förderpreis für Literatur und Stifterstipendium des Landes Oberösterreich.

Lydia Haider geboren 1985 in Steyr, Schriftstellerin, lebt in Wien. Auch: Chefpredigerin der Musikkapelle „gebenedeit“. Zuletzt erschienen: *Wort des lebendigen Rotens. Gesänge zum Austreiben*, parasitenpresse 2020, *Und wie wir hassten*, Kremayr & Scheriau 2020. Zuletzt: Bachmannpreis-Publikumspreis 2020.

Mario Keszner geboren 1976 in Wien, lebt und arbeitet in Linz. Studium der Handelswissenschaften, Kunstwissenschaft und Philosophie in Linz und Straßburg. Seit 2009 Veröffentlichung von Prosa, Lyrik und Essays in Zeitschriften und Anthologien. Einzelpublikationen: *Im Grünen Palast. Erzählungen*, Löcker Verlag 2019; *Arme Rose Zink. Gedichte*, Löcker Verlag 2017; *Kein Meer. Erzählungen*, Löcker Verlag 2015; *Baum singen. Erzählungen und Short Stories*, Edition Mokka 2012. Mitglied des PEN-Clubs. www.mariokeszner.at

Martin Klaus Menzinger geboren 1968, lebt mit seiner Familie in Linz. Autor von Theaterstücken, Prosa und Lyrik. Verlagspublikationen im Theaterverlag Felix Bloch Erben/Berlin sowie im Kaiser Verlag/Wien. Veröffentlichungen u.a. im ORF/Radio Ö1 und im WDR/Köln. Zahlreiche Stipendien und Preise. Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV) und der IG Autorinnen Autoren Wien sowie der Künstlervereinigung MAERZ.

Kurt Mitterdorfer geboren 1951 in Linz. Sozialarbeiter, Pädagoge, Autor, bildender Künstler, Kulturarbeiter. Literarische Texte seit 1973, 1973 - 1978 Theaterprojekt „Lehrlingstheater“, 1984 Gründung „Linzer Frühling – Literatur und so“; ab 1987 verstärkt in verschiedenen Disziplinen und Medien tätig: Arbeiten auf und mit Papier, Collagen, Fotografie, Video, Rauminstallationen, Performances, Interventionen im öffentlichen Raum, nationale und internationale Ausstellungsbeteiligungen; Schreibwerkstätten. Buchveröffentlichungen ab 1990, zuletzt *Köpfe – Texte zu Bildern*, Arovell-Verlag 2010, gemeinsam mit Ulf Kossak (Zeichnungen). Homepage: www.mitterdorfer.at

Helmut Neundlinger geboren 1973, lebt als Autor, Musiker und Literaturwissenschaftler in Wien. Zuletzt erschienen: *Eins zwei Fittipaldi* (Roman, Mury Salzmann 2018), *Die Kunst der Erschöpfung* (Essays, Klever 2018), *Virusalem. Gesang aus dem Bauch des Wals* (Gedichte, Mury Salzmann 2020).

Lisa-Viktoria Niederberger geboren 1988 in Linz, hat in Salzburg Kunstgeschichte und Germanistik studiert und als Barkeeperin und Buchhändlerin gearbeitet; Studium der Kulturwissenschaften an der Kunstuniversität Linz und Arbeit an diversen literarischen Projekten. Das literarische Debüt *Misteln ist im März* 2018 in der

edition.mosaik erschienen. Zudem Veröffentlichungen von Kurzprosa in diversen Literaturzeitschriften und Anthologien. Zuletzt: *Hinter der Sandkiste für Erwachsene* in: „Wem gehört die Welt“, Sammelband zum *Open Mind Festival 2020*, und *Furchtbare Himmelsweiber und göttliche Scherze* in: „Wer begreift hat Flügel“ Essays zu, mit und ausgehend von VALIE EXPORTS ARCHIV, Anne von der Heiden (Hg.). Talentförderungsprämie des Landes Oberösterreich für Literatur 2019.

Original Linzer Worte Welterste Lesebühne von Linz (gegründet 2009), die dienstälteste Lesebühne Österreichs. <http://linzerworte.blogspot.com> Ensemble:

Dominika Meindl, geboren 1978 in Linz, lebt und arbeitet in Linz, Wels und einem Baumhaus in Schönering. Schreibt Texte aller Art, für Facebook, für das Finanzamt, für den „Falter“, für ihr Blog „Eine Frau mit recht wenigen Eigenschaften“, für die Lesebühne und für die Nachwelt. Selbsternannte Bundespräsidentin der Republik Österreich. Regionalsprecherin der Grazer Autorinnen Autorenversammlung. **René Bauer**, geboren 1978 in Linz, lebt in Ansfelden. Studierte an der JKU Linz, KTH Stockholm und Kunstuniversität Linz. Verfasser von Kurzgeschichten und Prosa. Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien. Mitbegründer des Poetry-Slam-Vereins PostSkriptum und der Lesebühne „Original Linzer Worte“. Seit 2005 Auftritte in Österreich und umgebende Länder, oft unter dem Pseudonym „René Monet“. Mitglied der Grazer Autorinnen Autorenversammlung. **Klaus Buttinger**, geboren 1964, wohnhaft in Wels, seit zwanzig Jahren Magazin-Redakteur bei den „Oberösterreichischen Nachrichten“ in Linz, Vorsitzender der oö. Journalistengewerkschaft, Mitbegründer der „Original Linzer Worte“. Schreibt in seiner Freizeit satirische Glossen und Bücher. Zuletzt erschienen: *Die Sau. Ein voll arger Heimatroman*. Fischt und fährt Ducati.

Karin Peschka geboren 1967, aufgewachsen in Eferding, Oberösterreich. Lebt und arbeitet in Wien. Im Otto Müller Verlag Salzburg erschienen: *Watschenmann* (Roman, 2014), *FanniPold* (Roman, 2016), *Autolyse Wien* (Erzählungen, 2017), *Putzt euch, tanzt, lacht* (Roman, 2020).

Hildegard Pramhas geboren 1971 in Gmunden. Besuch der AHS in Stift Schlierbach Jura-Studium in Salzburg, 1997 Übersiedelung nach Wien, Gerichtsjahr Beschäftigung u.a. in der Versicherungsbranche, 2012 Übersiedelung nach Linz, beschäftigt in der voestalpine Insurance Services GmbH bis 2017, danach Stahlstiftung; 2017/2018 Übersetzerhochschule am RBZ Köln, ab Mitte Juni 2019 2020 Arbeit bei einem Versicherungsmakler in Schwoich bei Kufstein. Veröffentlichungen von Texten und Gedichten in: „Alberndorfer Anthologie“ (2017 und 2018), Anthologie *wie durch löcher in der Zeit* (edition libica 2014), sowie in diversen Anthologien der „Schreibwerkstatt Favoriten“ (2004 -2007), in der Zeitschrift „myway“ (1996 und 1998). hildegard.pramhas@gmx.at

Susanne Purviance geboren 1954 in Linz, studierte an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz (heute: Kunstuniversität Linz), widmet sich seit 1986 intensiv der Malerei. Freischaffend tätig. Zahlreiche Ausstellungen. Ankäufe in privaten und öffentlichen Sammlungen. Künstlerische Umrahmung der FACETTEN 2017. 2019: offizielles Portrait des Herrn Bürgermeister Dr. Franz Dobusch für die Bürgermeistergalerie im Alten Rathaus. Im Frühling 2020 – während des Corona Lockdowns – entstanden die ersten Gedichte meines Lebens.

Wilhelm Rager geboren 1941 in Vöcklamarkt, Studium der Germanistik und Anglistik an der Universität Wien, von 1969 bis 2000 als AHS-Lehrer am Gymnasium

Schärding am Inn. Neben lyrischer Arbeit intensives Engagement (Feldbegehungen) zur Erforschung der Ur- und Frühgeschichte des Unteren Innviertels. Zahlreiche Lyrikveröffentlichungen in Zeitschriften und Anthologien; zwei Gedichtbände: *Vor der großen Stille* (1999) und *Katzenleben. Leben mit Katzen* (2004). Kontinuierliche Publikationen von Lyrik in Anthologien und Zeitschriften. w.rager@eduhi.at

Stefan Reiser geboren 1981 im Innviertel, Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft in Wien, seitdem freischaffend als Autor und Theatermacher. Kurzgeschichten, Miniaturen und Minidramen in Literaturzeitschriften und Anthologien. Mehrere Auszeichnungen, u. a.: Dramatikerstipendien (2011, 2016) und Aufenthaltsstipendien (Wartholz, 2011; Rom, 2016) des Bundes sowie der Kunstsammlung des Landes OÖ (Gmunden, 2017; Krumau an der Moldau, 2018), Einladungen zu „Text trifft Regie“ (Staatstheater Mainz, 2011), zum „Forum junger Autoren Europas“ (Staatstheater Wiesbaden, 2012) und zur Dramatiker_innenbörse des internationalen Theaterfestivals „Luaga & Losna“ (Nenzing, 2018). www.stefanreiser.com

Katharina Riese geboren 1946 in Linz, lebt seit 1964 in Wien. Studium: Hochschule für Bodenkultur, Glasmalerei, Volkskunde u. Kunstgeschichte. Seit den 70-er Jahren literarische und journalistische Publikationen. In den 90-er Jahren Mitarbeit im ORF Kunstradio, sowohl redaktionell wie auch künstlerisch. Von 1999 – 2009 Mitarbeiterin bei den „Textvorstellungen“, Alte Schmiede, Kunstverein Wien. Zuletzt erschienen: *Parcours durch Körper und Gelände. Von Schauplatz zu Schauplatz* (2017). Zuletzt Schreibaufenthalte im Tyrone Guthrie Centre in Annamakerrig, Irland, 2018, 2019 und im Literarischen Colloquium Berlin 2019.

Benjamin Rizy geboren 1990 in Wien, lebt in Wien und Bad Leonfelden. Studium der Physik an der Universität Wien, derzeit Verfahrenstechnik an der TU Wien. Arbeitet als Photograph (letzte Einzelausstellung in der Galerie im Amerlinghaus) und Musiker (Pretty Creek Collective, zuletzt Konzert in der Strengen Kammer / Porgy & Bess). Derzeit Arbeit an einem Roman, gemeinsam mit einer Kollegin. Kürzlich erschienen: *Der Schlag* (Kurzgeschichte) in: *sfd& wut – zeitschrift der schule für dichtung wien #01 – Wien 2019*; *Über der Tür* (Kurzgeschichte) in: *DUM – Das ultimative Magazin #93 – Wien 2020*.

Renate Silberer geb. 1975, lebt in Linz, veröffentlicht Lyrik und Prosa in Zeitschriften und Anthologien (Jahrbuch der Lyrik, kolik, Lichtungen, etc.); 2017 erschien der Erzählband *Das Wetter hat viele Haare* bei Kremayr & Scheriau, im März 2021 erscheint dort der Roman *Hotel Weitblick*. www.renatesilberer.at

Christian Steinbacher geboren 1960 in Ried im Innkreis, lebt seit 1984 als Autor, Herausgeber und Kurator in Linz. Mitglied der Künstler- und Künstlerinnenvereinigung MAERZ. Als Autor begann er im Umfeld konzeptioneller und visueller Poesie; heute fertigt er Gedichte, Hörstücke, Essays und poetische Prosa. Mehrere Preise, u.a. Kulturpreis des Landes Oberösterreich 2006, Heimrad-Bäcker-Preis 2013 und Kunstwürdigungspreis der Stadt Linz 2020. Buchpublikationen seit 1988, seit 2011 im Czernin Verlag. Zuletzt erschienen: *Tief sind wir gestapelt: Gedichte*, mit Wischungen von Josef Bauer, 2014; *Gräser im Wind. Ein Abgleich*, mit Fotos von Elisa Andessner, 2017; *Wovon denn bitte? Gedichte und Risse*, 2019). Letzte Publikation: *Phantome Phantome*, gem. mit Michèle Métaïl, Edition Korrespondenzen 2020.

Herbert Christian Stöger geboren 1968 in Linz und dort lebend. Kunstuni Linz (Diplom), und UdK Berlin. Ausstellungen im In- und Ausland. Publikationen in lite-

rarischen Zeitschriften und Kunstkatalogen. Organisation diverser Literatur- und Kunstprojekte im OÖ. Kunstverein und mit der GAV. Zuletzt erschien *ENTWENDUNGEN*, edition fabrik.transit wien, 2018.

Ortrun Veichtlbauer geboren 1965 in Salzburg, Studium der Anthropologie und der Umweltgeschichte in Wien und Klagenfurt; lebt als freie Wissenschaftlerin und Autorin in Klosterneuburg und St. Pantaleon/OÖ. Letzte Publikation: *Port of Vienna: Infrastructures and War on the River Danube in Vienna 1850–1950*, in: Marc Landry, Patrick Kupper (Hrsg.): *Austria Environmental History* (= Contemporary Austrian Studies Vol. 27/ 2018).

Richard Wall geboren 1953, schreibt Lyrik, Essays & erzählerische Prosa. Als bildender Künstler auf dem Gebiet der Collage, Malerei & Zeichnung tätig. In den 90er-Jahren Organisator der Tage irischer Literatur/The Road West im Stifterhaus Linz. In diesem Zusammenhang Übersetzungen der Lyrik von Cathal Ó Searcaigh, Macdara Woods, Gabriel Rosenstock u.a. Langjähriger Organisator & Moderator der Reihe Literatur aus Tschechien in Kooperation mit dem Stifterhaus Linz. Zuletzt erschienen: *Streumond und Nebelfeuer, Gedichte*, Löcker Verlag 2019; *Gehen, Prosa*, Wenzendorf 2019. Mitglied der Grazer Autorinnen Autoren Versammlung (seit 1988), des PODIUM, der Künstlergruppen CART & „Sinnenbrand“.

Bernhard Widder geboren 1955 in Linz, lebt in Wien. Schriftsteller, Architekt, Kurator von Ausstellungen. Veröffentlichte Lyrik, Essays, Monografien zu Herbert Bayer, Übersetzungen, einige Anthologien (mit Rainer Vesely). Zuletzt erschienen: *Ausgewählte Gedichte* (Podium Porträt, 2015), *Kätekone / Sleng Ruk*, Gedichte (Handgerede, estnisch-russisch, Tartu, Estland 2016), *Herbert Bayer – Sepp Maltan: Italienische Reise*, Monografie, mit Lucas Horvath, Fritz Schmidmair (2017), *Treffpunkt Mensch, Essays über Architektur* (2018), *SALON 1988 bis heute*, Anthologie, mit R. Vesely (2019).

Georg Wilbertz Dr. phil., geb. 1963, Studium der Kunstgeschichte, Archäologie und Geschichte in Köln und Wien. Langjährige lehrende und forschende Tätigkeit an verschiedenen Hochschulen und Universitäten in Deutschland und Österreich (Architektur- und Stadtbaugeschichte sowie Architekturtheorie). Aktuell kuratorisch und publizistisch befasst mit Themen der Architektur und bildenden Kunst. Schlagzeuger im Bereich der improvisierten und neuen Musik.

Katharina Wurzer geboren 1990 in Linz. Studien der Soziologie und Politischen Bildung, ist Lehrredakteurin bei der Oberösterreichischen Journalistenakademie, schreibt Kurzgeschichten, Gedichte, Rezensionen, Artikel und wissenschaftliche Artikel, veröffentlicht diese auch (z.B. in der Österreichischen Zeitschrift für Soziologie, WISO, der Rampe und in den Facetten), erhielt aber höchstens lobende Erwähnungen oder einen Jugendliteraturpreis dafür, Blog: <https://wortfetzereien.wordpress.com/>

Katharina Zanon geboren 1990 in Osttirol, Studium an der Kunstuniversität Linz. Publikationen im Kunstkontext und Erzählungen, zuletzt Auszeichnung des Südtiroler Künstlerbundes und Reisestipendium des Bundeskanzleramtes. Publikationen in jüngster Zeit: *Corongensaft* in *literaturtirol.at* (2020), *Rojda und Samet basteln Schutzmasken in Athen* im Dolomitenstadt Online Magazin (2020), *Schmettermann* in der Wiener Literaturzeitschrift *Syltse* (2019).

Andrea Zipko geboren 1980 in Linz und schreibt mit Absicht, seit sie zwölf ist, mindestens. Gegen die Welt ist sie gutgläubig, also an das Gute gläubig, trotz allem. Pazifistin, Humanistin, relativ radikal. Maturierte als ziemlich erste in der Familie und zog aus, um zu studieren. Kehrt heim, um Mutter zu werden, was sie gerne ist. Erste literarische Veröffentlichung als eine Top-10-Gewinnerin des FM4-Kurzgeschichten-Wettbewerbs „Wortlaut“ 2019.

DER HERAUSGEBER

Erich Klein geboren 1961 in Altenburg/N.Ö., Publizist und Übersetzer, lebt in Wien. Regelmäßige Beiträge in ORF – Ö1 „Ex libris“ und „Diagonal“. Publikationen: *Graue Donau, Schwarzes Meer* (2008, mit C. Reder), *Die Russen in Wien – die Befreiung Österreichs* (1995/2015), *F. Kurrent – Drei Dekade Germ* (2020, Hrsg., mit A. Kurz und O. Veichtlbauer). Übersetzungen aus dem Russischen (Auswahl) von A. Pjatigorskij, D. Prigow, O. Sedakowa, Z. Prilepin und B. Chersonskij. Auszeichnungen: Staatspreis für Literaturkritik (2013), Preis der Stadt Wien für Publizistik (2013), Würdigungspreis des Landes Niederösterreich (2015).

Robert Oltay 1961 geboren in Aachen; 1979 Studium an der Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung, der heutigen Kunstuniversität Linz, Meisterklasse Malerei und Graphik; 1986 Diplom, seitdem freischaffender Maler und Graphiker. 00-12 Präsident der Berufsvereinigung Bildender Künstler Oberösterreich, BVOÖ, (heute Vereinigung Kunstschafter OÖ). 2020 Auftrag für zwei Wandgemälde in der Lösehalle der Tabakfabrik Linz. Lebt und arbeitet in Linz

Einzelausstellungen, Auszug, ab 2013

- 2013 „Mutter“, Margret-Bilger-Galerie, Schlierbach
„Die Brache und ihr Verlust / Vorher – Nachher“, BVOÖ, Linz
„SCOPE / Bruxelles – Balaton – Linz“, Galerie Thiele, Linz
2016 „Nosy, das Schiff und ich“, Hofkabinett Linz
2017 „Wachsen, Arbeiten auf Papier“ Botanischer Garten Linz
2018 „Die Krumau – Rolle“, Lebzelterhaus, Vöcklabruck P
2019 „Von der Natur“, 4170 Haslach, Galerie im Gwölb

Ausstellungsbeteiligungen, Auszug, ab 2017

- 2017 „Der bestechende Zufall – Spiel oder Absicht“, Vereinigung Kunstschafter OÖ, P; „Windhauch und Luftgespinnst“, Gedanken zu Kohelet, Stiftervilla Kirchsschlag P; „Sammeln Kunstschafter Kunst“, Vereinigung Kunstschafter OÖ, P, Kurator
2018 „Energieinseln-Malerei“, Linz AG, zusammen mit Doris Haberfellner
2018/19 Residence Art – Artists in Residence zusammen mit Walter Ebenhofer und Harald Gsaller in der „Kunstsammlung des Landes OÖ, Brückengalerie, Kulturquartier

Symposien und Stipendien

2008 Zwickau, Stipendium, politische Grafik, „Weltsicht 2008“, Kunstverein Zwickau; Villa Stonborough Wittgenstein, Gmunden, einmonatiger Werkaufenthalt; 2009 Paliano, Italienstipendium, einmonatiger Werkaufenthalt/Land OÖ; 2010 Malo, Casa Bianca, Venetien/Land OÖ; 2017 Krumau, Egon Schiele Center/Land OÖ

Preise

1983 Talentförderungspreis des Landes Oberösterreich, für Malerei und Graphik; 1989 1. Preis der Dr. Ernst Koref Stiftung, Linz; 1991 22. Österreichischer Graphikwettbewerb, Innsbruck, Preis des Landes Steiermark; 1996 „Land der Hämmer, zukunftsreich“, Kulturring der Wirtschaft OÖ.; 2000 „Vernetzung – Netzwerk OÖ Industrie“, Kulturring der Wirtschaft OÖ.; 2001 OÖ. Kunstförderpreis, OÖ. Versicherung, „Gestern – Heute – Morgen“

Öffentliche Sammlungen, Auszug

Die Kunstsammlung OÖ; Lentos, Kunstmuseum Linz; Nordico, Stadtmuseum Linz; Museum Angerlehner, Wels-Thalheim; Land Tirol, 22. Graphikwettbewerb; Albertina, Fingerprints, 1989, 1991; Linz AG, Stadtbetriebe Linz; Bank Austria; Bundesministerium für Unterricht und Kunst

P = Publikation

Kontakt: Linz, Tel.: +43 69910432890
E-Mail: r.oltay@gmx.at, robertoltay.at,
facebook.com